HEUTE IM KREIS OLPE

Ihre Ansprechpartnerin für Ankündigungen und Termine
Nadine Niederschlag-Grebe ☎02761 89523. Bei Fragen zu Abonnement, E-Paper und Zustellung ☎0800 6060740

NOTRUF

- **Anonyme Alkoholiker,** ☎(02722) 6379774.
- **Feuerwehr/Rettungsdienst,** ☎ 112.
- **Krankentransport,** ☎ 19222.
- **Polizei,** ☎ 110.
- **Zentrale Behörden-Rufnr.,** ☎ 115.

APOTHEKEN

- **Agatha-Apotheke,** Lennestadt, Maumke, Am Rott 29, ☎(02721)989260.
- **Alte Apotheke,** Drolshagen, Hagener Str. 26, ☎(02761)71206.

Apothekennotdienste von 9–9 Uhr. Infos: ☎0800 00 22833, Mobilfunk: 22833. www.apotheken.de

ÄRZTE

- **Ärztliche Bereitschaft,** ☎116117.
- **Zahnärztlicher Notdienst,** ☎(01805)986700.

KRANKENHÄUSER

OLPE

- **St.-Martinus-Hospital (Haupteingang),** Kardinal-von Galen Straße, ☎(02761)850.

ATTENDORN

- **Helios-Klinik,** Hohler Weg 9, ☎(02722)600.

LENNESTADT

- **St.-Josefs-Hospital,** Uferstraße 7, ☎ (02723)60 60.

KINDERÄRZTLICHER NOTDIENST

- **DRK-Kinderklinik Siegen,** Wellersbergstraße 60, 57072 Siegen, ☎ (0271)23450.
- **Kreisklinikum Lüdenscheid,** Paulmannshöher Straße 14, 58515 Lüdenscheid, ☎ (02351)460.

BERATUNG

Verbraucherzentrale Lennestadt: ☎02723/719-570, Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung -5715, Energieberatung -5720 oder www.verbraucherzentrale.nrw/lennestadt. Telefonische Erstberatung: Mo. 9-13 Uhr und 14-17 Uhr, Di. 9-13 Uhr, Do. 9-13 Uhr und 14-18 Uhr, Fr. 9-13 Uhr.
Frauenberatungsstelle: ☎ 02761 1722, frauenberatungsstelle-olpe@gmx.de, Mo, Di, Do, Fr: 10 bis 12 Uhr, Di + Do: 14 bis 16 Uhr, Mo: 18 bis 20 Uhr zusätzlich unter der Nummer ☎ 0151-47135031.
Frauenhaus – Schutz vor Gewalt für Frauen und Kinder: ☎ 02761 834684, 8 bis 16 Uhr, frauenhausolpe@gmx.de, 24 Stunden-Notfallnummer ☎ 0160/ 99606920.
Erwerbslosenberatungsstelle Olpe: ☎02761/8368-1623, d.schulte@ksd-olpe.de, MessengerApp Wire: @dschulte_ksdolpe.
Finnentrop: ☎02721/6025-831.
Katholische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen: www.paderborn.onlineberatung-efl.de, ☎0271 57617 und 02761 40180, Montag bis Donnerstag 8.30-11.30 Uhr, Do 14.30-16.30 Uhr.

Anzeige

WP NEWSLETTER
Jetzt den **Olpe-Newsletter** abonnieren und nichts mehr verpassen.
wp.de/olpe-nl

KONTAKT ZU RATHÄUSERN

Attendorn: ☎02722 640
E-Mail stadt@attendorn.de
www.attendorn.de
Drolshagen: ☎02761 970-0,
E-Mail rathaus@drolshagen.de
www.drolshagen.de
Finnentrop: ☎02721 5120
E-Mail rathaus@finnentrop.de,
www.finnentrop.de
Kirchhundem: ☎02723 409-0
E-Mail post@kirchhundem.de
www.kirchhundem.de
Lennestadt: ☎02723 608-0
E-Mail rathaus@lennestadt.de
www.lennestadt.de
Stadt Olpe: ☎02761 83-0
E-Mail rathaus@olpe.de,
www.olpe.de
Gemeinde Wenden: ☎02762 4060,
E-Mail rathaus@wenden.de,
www.wenden.de
Kreis Olpe: ☎02761 81-0
E-Mail info@kreis-olpe.de
www.kreis-olpe.de

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement:
Telefon 0800 6060740*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns:
mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr
leserservice@westfalenpost.de
Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben:
PRIVAT:
Telefon 0800 6060740*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr
anzeigenannahme@westfalenpost.de
www.wp.de/anzeigen
GEWERBLICH:
Ansprechpartner: Marc Heilmaier (Verkaufsleiter)
Telefon 0201 804 1555
E-Mail:
vermarktung@funkemedien.de
Schürmannstr. 4
58097 Hagen
Sie erreichen uns: mo bis fr 9-17 Uhr
SERVICE VOR ORT:
LeserService, Schüldernhof 2,
57439 Attendorn; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten:
vorübergehend geschlossen
*kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

Olpe

Anschrift:
Martinstraße 9, 57462 Olpe
Telefon 02761 895-23, Fax 02761 895-21
E-Mail: olpe@westfalenpost.de
Lokalsport-Redaktion: Tel. 02761 895-24
E-Mail: olpe-sport@westfalenpost.de
Redaktion:
Thorsten Streber (Redaktionsleiter), Volker Eberts (Stellvertreter), Roland Vossel, Josef Schmidt, Verena Hallermann, Lothar Linke, Britta Prasse, Tim Cordes (Sport)
Lennestadt-Altenhundem:
Volker Eberts
Hundemstr. 18, 57368 Lennestadt,
Tel. 02723 9547-20, -21, Fax 02723 9547-22
E-Mail: lennestadt@westfalenpost.de
Attendorn:
Flemming Krause
Kölner Str. 27, 57439 Attendorn,
Tel. 02722 9562-20, -21, Fax 02722 9662-22
E-Mail: attendorn@westfalenpost.de
Produktion am Regiodesk: Ulrich Friske
Abbestellungen sind nur zum Quartalsende möglich. Bezugsänderungen müssen spätestens 6 Wochen zum Quartalsende schriftlich beim Verlag eingehen. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Das Hauptorchester des Musikvereins Rahrbach steht beim Jahreskonzert 2019 eng zusammen. Im Jahr 2021 würde der Verein eigentlich sein 100-jähriges Bestehen mit Konzert und Gala feiern. Noch ist unklar, ob das die Corona-Pandemie zulässt. FOTO: MUSIKVEREIN RAHRBACH

Mit der eigenen Musik begeistern

Julia Brachthäuser spielt Querflöte im Musikverein Rahrbach. Sie kümmert sich aber auch um die Uniformen und Getränke. Sie hilft immer da, wo sie gerade gebraucht wird

Von Ina Carolin Lisiewicz

Rahrbach. Wenn der Musikverein Rahrbach auftritt, muss alles sitzen. Nicht nur die Musik, sondern auch die Uniformen. „Da bin ich etwas pingelig", sagt Julia Brachthäuser lachend. Sie kümmert sich darum, dass das Outfit passt. Als stille Heldin des Vereins springt sie zudem immer da ein, wo sie gerade gebraucht wird.

Die Grundschullehrerin kam durch ihre Geschwister zum Musikverein Rahrbach. Mittlerweile haben diese ihre Vereinstätigkeit niedergelegt, Julia Brachthäuser ist aber geblieben. Denn im Musikverein kann sie ihrer Leidenschaft, dem Querflötenspielen, nachgehen. „Ich mag den Klang und das Instrument", sagt sie. Das Musizieren ist ihr Ausgleich und gehört zu ihrer Freizeit selbstverständlich dazu. „Mit Musik kann ich das ausdrücken, was ich mit Sprache nicht kann." Schon seit einigen Jahren ist sie eine der neun aktiven Flötistinnen im Hauptorchester. Als Registerführerin ist sie sogar für die Querflötistinnen zuständig – als „Chefin" möchte sie sich aber nicht bezeichnen.

Ein großer Teil ihres Freundeskreises spielt ebenfalls Instrumente im Musikverein. Die Welschen-Ennesterin ist hier tief verwurzelt, hat sie schon mit neun Jahren dort das Querflötenspielen erlernt.

„Der Musikverein spiegelt für mich genau das wider, was ich mir von einem Verein wünsche: Die Gemeinschaft steht im Vordergrund", betont sie.

Als Beisitzerin mitentscheiden

Mittlerweile ist sie auch als Beisitzerin im Vorstand aktiv. „Ich fand es interessant, dort mitzuwirken. Man kann Dinge mitentscheiden – und ich erhöhe die Frauenquote", sagt sie lachend. Dennoch sei das Repräsentative eher nicht so „ihr Ding". Sie hat lieber ein offenes Ohr für alle: „Mir ist wichtig, dass alle zufrieden sind", sagt sie. „Ich unterstütze da, wo ich gebraucht werde."

So hilft sie etwa bei Veranstaltungen des Vereins, wie dem gemeinsamen Grillen, mit. Dort kümmert sie sich meist darum, dass alle mit Essen und Getränken versorgt sind. „Ich sorge auch dafür, dass wir bei den Proben immer kühle Getränke da haben."

Und auch bei den öffentlichen Veranstaltungen des Vereins ist sie aktiv: „Ich mache das Schöne", sagt sie. Damit meint sie neben der Musik auch die Dekoration.

Als Uniformbeauftragte hält sie den Schrank im Vereinsheim aufgeräumt. Zu Uniform gehören eine Jacke, ein Barett, eine Krawatte, zwei Schulterklappen und ein weißes Hemd.

„Ich kümmere mich quasi nur um obenrum", sagt Brachthäuser. Für die schwarze Hose und die Schuhe sind ihre Vereinskollegen selbst zuständig. Den Krawattenknoten hat sie gelernt, als sie als Aushilfe in einem Bekleidungsgeschäft für Männer arbeitete. Kommt ein Vereinsmitglied damit nicht zurecht, ist sie zur Stelle. Ihre Empfehlung ist aber, den Krawattenknoten gar nicht erst aufzumachen.

Ist die Uniform einmal zu eng geworden oder jemand ist rausgewachsen, ist sie auch die Ansprechpartnerin für den Uniformtausch. Bei Veranstaltungen hat sie darüber hinaus immer etwas „in petto" – falls mal jemand sein Barett oder seine Krawatte vergessen haben sollte. Julia Brachthäuser ist stets auf alles vorbereitet und lässt sich nicht aus der Ruhe bringen.

Viele Jahre lang gab sie auch Querflötenunterricht im Musikverein. Das gab sie auf, als sie ihr Referendariat begann. Vor Kurzem hat sie es abgeschlossen – jetzt brennt es ihr wieder unter den Fingern.

„Es fehlt mir ein Stück weit", sagt sie. Außerhalb von Corona-Zeiten kommen viele Kinder, aber auch Erwachsene, regelmäßig zum Musikunterricht im Verein. „Ein Instrument zu lernen, bedeutet Arbeit, Disziplin und Durchhaltevermögen", betont Brachthäuser. Aber der Aufwand lohnt sich. „Und wenn man Mitglied im Verein ist, bedeutet das nicht, dass man sein Instrument auch perfekt beherrschen muss." Der Spaß und die Gemeinschaft stehen stets im Vordergrund.

Konzerte fehlen in Corona-Zeiten

Gerade das Zusammenkommen fehlt in der Corona-Krise. „Ich sehne mich sehr danach, wieder gemeinsam proben und auftreten zu können", sagt Julia Brachthäuser. Normalerweise tritt der Musikverein bei vielen Events auf. „Das macht total viel Spaß." Je länger der Verein nicht zusammen musizieren darf, umso mehr wachse die Angst, dass irgendwann die Vereinsmitglieder sagen: Es geht auch ohne. Dabei könne man gerade mit der Musik viel bewirken: „Die Leute erfreuen sich so sehr daran", sagt sie. Und im Verein könne man die eigene Leidenschaft für die Musik am besten teilen.

Normalerweise würde der Musikverein Rahrbach in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiern. Die Jubiläumsfeier mit Konzert und Gala ist bislang für November 2021 geplant, mit den Proben würde der Verein gerne im Sommer beginnen. Doch die Corona-Krise sorgt auch hier für Unsicherheit. Zu gerne würde Julia Brachthäuser zusammen mit ihren Musikerkollegen das Vereinsrepertoire wieder der Öffentlichkeit präsentieren: Seien es klassische Musik, Filmsongs oder Stücke aus Musicals. „Das Konzertprogramm wird immer von unserem Dirigenten vorgeschlagen", erklärt sie. Natürlich können auch die übrigen Vereinsmitglieder ihre Ideen einbringen. Für sie bedeutet Musik Gemeinschaft. Umso mehr hofft sie, dass der Musikverein bald wieder zusammen spielen darf.

Alle publizierten Teile der Serie finden Sie im Internet unter **www.wp.de/stillehelden**

SERIE

Stille Helden

16. März: Einstieg
19. März: Yacht-Club Lister am Biggesee
23. März: Junger Chor Chorios Olpe
26. März: SGV Meggen
30. März: Theaterverein Ostentrop
Heute: Musikverein Rahrbach
9. April: St. Hubertus Schützenverein Wegeringhausen 1898
13. April: Imkerverein Altenhundem
16. April: SC LWL 05
20. April: Luftsportverein Hünsborn

DER VEREIN

Musikverein Rahrbach

Verein: Musikverein Rahrbach e. V.

Gründungsjahr: 1921

Vereinsheim: Rahrbachtaler Musikstube, Hagener Straße 8 a, 57399 Kirchhundem

Mitglieder: 45 Aktive im Hauptorchester

Kontakt: vorstand@musikverein-rahrbach.de

Homepage: www.musikverein-rahrbach.de

„Der Musikverein spiegelt für mich genau das wider, was ich mir von einem Verein wünsche: Die Gemeinschaft steht im Vordergrund."
Julia Brachthäuser, Querflötenspielerin

Julia Brachthäuser spielt Querflöte im Musikverein Rahrbach und kümmert sich um die Uniformen. FOTO: INA CAROLIN LISIEWICZ